

HANDWERKSKAMMER REUTLINGEN

In vierter Generation Schreiner

Lehrling des Monats: Johannes Bohnet aus Waldachtal-Tumlingen wird zum Schreiner ausgebildet

Die Handwerkskammer Reutlingen hat Johannes Bohnet aus Waldachtal-Tumlingen im Juni als „Lehrling des Monats“ ausgezeichnet. Der 20-Jährige wird bei der Rodi Banken & Objekte in Pfalzgrafenweiler im dritten Lehrjahr zum Schreiner ausgebildet.

Johannes Bohnet hat seine Liebe zum Holz in die Wiege gelegt bekommen, er stammt sozusagen aus einer „Schreinerdynastie“. Seine Eltern, seine beiden Großväter und Urgroßväter sind und waren Schreiner. Was lag also näher, als wenn der jüngste Spross der Bohnets auch diesen Weg beschreitet. Aber nicht im väterlichen Betrieb, sondern „auswärts“. Wobei auswärts das knapp acht Kilometer entfernte Pfalzgrafenweiler bedeutet. Hier befindet sich die Schreinerei Rodi Banken & Objekte, die den 20-Jährigen ausbildet.

Schülerpraktikum als Sprungbrett in die Ausbildung

„Johannes ist uns schon vor drei Jahren, als er sein Schülerpraktikum absolvierte, positiv aufgefallen. Umso mehr haben wir uns gefreut, als er sich für eine Ausbildung in unserem Betrieb entschieden hat“, berichtet Birgit Dieterle, Geschäftsführerin des Unternehmens. Er arbeite selbständig und motiviert, sei bei den Kollegen sehr beliebt und habe sich in seiner Ausbildung ein immenses Fachwissen angeeignet. Und dass seine Noten in der Berufsschule immer eine 1 vor dem Komma enthielten, sei zu erwarten gewesen, so Dieterle voll des Lobes.

Und wenn ein erfüllter, zum Teil anstrengender Arbeitsalltag, Schule und ÜBA nicht schon genug wären, nimmt Johannes Bohnet auch noch an Berufsinformationsveranstaltungen in Schulen teil, wo er federführend mit weiteren Azubis, interessierten Schülern das Berufsbild des Schreiners vorstellt und für eine Ausbildung im Handwerk trommelt. Der Fleiß und das Engagement des jungen Mannes wurden belohnt: Sein Ausbildungsbetrieb ermöglichte ihm, den LKW-Führerschein zu machen.



Johannes Bohnet in der Schreinerei.

Foto: Handwerkskammer

Keine Frage, dass er auch hier die Prüfung mit Bravour bestand. Das Interesse für große Maschinen war bei Johannes sowieso schon gegeben, denn in seiner Freizeit schraubt er an alten Traktoren und Unimogs und fährt diese auch.

Gerne zur Arbeit

An seinem Beruf schätzt der junge Mann, der sich neben Schule und Beruf ehrenamtlich beim CVJM engagiert, dass er am Ende eines Arbeitstages sieht, was er getan hat. „Ich mache Möbel, baue sie anschließend beim Kunden ein und sehe dann, wie sie sich ins Gesamtbild fügen. Natürlich bin ich auch ein wenig stolz auf mein Geschaffenes, und wenn der Kunde sich freut, dann bin ich sehr glücklich.“ Der angehende Schreiner, der nach seiner Ausbildung bei seinem Ausbildungsbetrieb als Geselle arbeiten wird, ist mit Begeisterung dabei: „Ich gehe jeden Tag gerne zur Arbeit. Die Arbeit mit Holz und Händen ist genau mein Ding und das, was ich immer machen wollte.“

Rolf Dieterle 1958 als Bau- und Möbelschreinerei gegründet, der Name des Unternehmens ergibt sich aus den Anfangsbuchstaben seines Vor- und Nachnamens, übernahm sein Sohn Peter im Jahr 2001 den Betrieb. Seit 2018 ist auch die dritte Generation im Unternehmen tätig: Marius Dieterle, gelernter Schreiner und Holztechniker.

Einen entscheidenden Anteil am Erfolg des Unternehmens hat die Symbiose von traditionellen Handwerkstechniken in Verbindung mit einem topmodernen Maschinenpark. Seit 2003 wurden 19 junge Menschen zum Schreiner ausgebildet. Harald

Herrmann, Präsident der Handwerkskammer Reutlingen, und Dr. Joachim Eisert, Hauptgeschäftsführer, wiesen bei der Übergabe der Ehrenurkunde und einem Geldpräsent an Johannes Bohnet darauf hin, dass der Betrieb immer ein gehöriges Stück zu guten Ausbildungsleistungen mit beitrage.

Mit der Auszeichnung zum „Lehrling des Monats“, so Herrmann weiter, solle aber auch der Vorbildcharakter von jungen Erwachsenen hervorgehoben werden. „Schön wäre es, wenn auf diesem Weg ein Ansporn für andere geschaffen werden könnte, eine Ausbildung im Handwerk zu beginnen.“

Den Auftakt macht die Bildungsakademie Sigmaringen, die am 27. Juli 2020, 17.30 Uhr, ebenfalls online über das neue Kursangebot informiert. Nach der Anmeldung unter www.bildungsakademie.de bekommt der Interessent eine Bestätigungsmail und später den Link zur Teamsitzung.

Den Auftakt macht die Bildungsakademie Sigmaringen, die am 27. Juli 2020, 17.30 Uhr, ebenfalls online über das neue Kursangebot informiert. Nach der Anmeldung unter www.bildungsakademie.de bekommt der Interessent eine Bestätigungsmail und später den Link zur Teamsitzung.

Nachwuchs gesucht

Im Kammerbezirk sind für das Ausbildungsjahr 2020 noch über 750 Lehrstellen unbesetzt

Im Gebiet der Handwerkskammer Reutlingen gibt es 13.600 Handwerksbetriebe, davon bilden knapp 3.000 regelmäßig junge Menschen aus. Für viele Betriebe ist es in den letzten Jahren grundsätzlich schwieriger geworden, die dringend benötigten Nachwuchskräfte zu gewinnen. Demografischer Wandel und die immer stärker werdende Tendenz junger Menschen zu schulischen

bzw. akademischen Bildungsgängen könnten Grund für den erheblichen Rückgang neu abgeschlossener Berufsausbildungsverträge sein. Dem widerspricht aber der erneut gestiegene Anteil an Abiturienten, die sich für eine Ausbildung im Handwerk begeistern - der Anteil der Abiturienten bei den neu abgeschlossenen Verträgen ist nunmehr auf 14,7 Prozent angestiegen.

Die Bereitschaft auszubilden ist trotz Corona-Krise da, in diesem Jahr wurden sogar 200 Lehrstellen mehr in der Lehrstellenbörse eingetragen als im vergangenen Jahr. Auch ist der Handwerkskammer nicht bekannt, dass Betriebe schon abgeschlossene Ausbildungsverträge wegen der Krise aufgelöst hätten. Was der Kammer und den Betrieben Sorgen bereitet ist, dass das Beratungsangebot in den Arbeitsagenturen und in den allgemeinbildenden Schulen coronabedingt eingeschränkt war und immer noch ist. Auch Berufsorientierungsmessen, Infobörsen und -tage und Veranstaltungen, auf denen wir und die Betriebe für das Handwerk gewonnen haben, konnten nicht stattfinden. Die größte Herausforderung ist daher aktuell, die Jugendlichen in die duale Ausbildung zu vermitteln.

Aktuell sind für das Ausbildungsjahr 2020 noch 771 Lehrstellen zu besetzen. Zu den Gewerken mit den meisten offenen Lehrstellen im gesamten Kammergebiet gehören die Anlagenmechaniker für Sanitär-, Hei-



Trotz Corona ist das Angebot an Lehrstellen in der Online-Börse der Kammer gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Foto: AMH

zungs- und Klimatechnik (64 freie Stellen), die Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk (62 freie Stellen), die Maurer (61 freie Stellen) und die Maler- und Lackierer (60 freie Stellen).

Ziel der Handwerkskammer ist es, in den nächsten Wochen durch entsprechende Maßnahmen wie Kinowerbung, Anzeigenschaltung, Azubi-card und verstärkte Angebote in den sozialen Medien noch intensiver

Jugendliche und Betriebe zusammenzubringen. Auch die neue WhatsApp-Sprechstunde, die Montag bis Donnerstag von 10 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 13 Uhr stattfindet, zielt ganz auf das kommunikative Verhalten der Schülerinnen und Schüler ab. Sie erhalten Antworten rund um Berufswahl, Voraussetzungen und Tipps zur Bewerbung, und zwar unkompliziert, schnell und völlig anonym.

KURZMELDUNGEN

Kassen: Kulanzfrist läuft ab

Betriebe können Fristverlängerung für Umstellung individuell beantragen - Seit Jahresbeginn müssen elektronische Kassen und Kassensysteme über eine zertifizierte Sicherheitseinrichtung verfügen. Die Kulanzfrist für Nachrüstungen, die Unternehmen mit Blick auf die aufwändige Umstellung eingeräumt worden ist, läuft am 30. September 2020 ab. Betriebe können sich allerdings mehr Zeit für die Nachrüstung verschaffen, indem sie eine individuelle Fristverlängerung nach § 148 der Abgabenordnung beantragen. Diese lässt, um Härten zu vermeiden, Erleichterungen für einzelne Fälle oder bestimmte Gruppen zu. Der Zentralverband des Deutschen Handwerks hat hierzu einen Musterantrag erarbeitet. In jedem Fall sollten Betriebe sich vor der Antragstellung mit ihrem Steuerberater abstimmen.

Download unter www.hwk-reutlingen.de/kassenfuehrung

Per Mausclick zum Meister

Teile III und IV jetzt auch als Online-Kurs - Um angehenden Meistern und Auszubildenden noch mehr Flexibilität zu bieten, bieten die Bildungsakademien der Handwerkskammer Reutlingen die Teile III und IV der Meistervorbereitungskurse sowie den Ausbildererschein ab August in einer Kombination aus Online-Modulen und Präsenzunterricht an. Das neue Format sichert effizientes und effektives Lernen, das sich gut mit Berufstätigkeit vereinbaren lässt, und gewährleistet zugleich den direkten Kontakt und Austausch mit Dozenten und anderen Teilnehmern. Wer lieber zu festen Zeiten im Seminarraum lernen will, für den gibt es die Vorbereitungskurse weiterhin als Vollzeit- und Teilzeitkurs.

Den Auftakt macht die Bildungsakademie Sigmaringen, die am 27. Juli 2020, 17.30 Uhr, ebenfalls online über das neue Kursangebot informiert. Nach der Anmeldung unter www.bildungsakademie.de bekommt der Interessent eine Bestätigungsmail und später den Link zur Teamsitzung.

Online-Kurse

- Teil IV/Ausbilderschein: ab 24. August 2020
- Teil III: ab 12. Oktober 2020

Informationen gibt es unter E-Mail: info@bildungsakademie-sig.de oder Tel. 07571/7477-0

Grenzen überwinden. Vor allem im Kopf.

Ist das noch Handwerk?

DAS HANDWERK

Nutzen Sie die Online-Börsen der Kammer

Betriebe können ihre Lehrstellen und Praktikumsplätze in den Online-Börsen der Handwerkskammer veröffentlichen. Die Angebote sind jeweils für drei Monate im Internet sowie über das „Lehrstellenradar“ für Smartphones verfügbar. Der Aufwand für die Eintragung und Pflege ist denkbar gering. Für die Anmeldung benötigen Sie lediglich Ihre Betriebsnummer und die Postleitzahl. Bereits eingetragene Lehrstellen können Sie mit wenigen Mausclicks aktualisieren und bei Bedarf auch weitere drei Monate online schalten. Hierzu erhalten Sie rechtzeitig vor der automatischen Löschung eine E-Mail von uns. Der Service ist kostenlos. Lehrstellen eintragen: www.hwk-reutlingen.de/lehrstellen Praktikumsplätze eintragen: www.hwk-reutlingen.de/praktika Für Nachfragen steht Karl-Heinz Goller, Ausbildungsabteilung, Tel. 07121/2412-261, zur Verfügung.

IMPRESSUM

Handwerkskammer Reutlingen
Hindenburgstraße 58, 72762 Reutlingen,
Tel. 07121/2412-0,
Fax 07121/2412-400
Verantwortlich: Hauptgeschäftsführer
Dr. iur. Joachim Eisert
Redaktion: Sonja Madeja, Udo Steiner

Mitarbeiterjubiläen

Sie sind unverzichtbar für Handwerksbetriebe: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihren Arbeitgebern jahrzehntelang treu bleiben. Im zweiten Quartal des Jahres stand für viele von ihnen ein Jubiläum an. Sie erhielten für ihren Einsatz und ihre Loyalität von der Handwerkskammer Reutlingen eine Ehrenurkunde

Landkreis Freudenstadt

- 10 Jahre**
- Jurjes Rahil, Lackierer aus Loßburg, bei J. + S. Müller GmbH in Horb a.N.
- 20 Jahre**
- Thorsten Hägele, Zerspanungsmechaniker aus Horb a.N., bei CNC Zerspanung Kreidler GmbH in Horb a.N.
 - Marko Ilic, Lackierer aus Horb a.N., bei Malerbetrieb J. + S. Müller in Horb a.N.
 - Timo Schaible, Maler und Lackierer aus Horb-Untertalheim, bei Nafz Maler- und Lackierbetrieb in Empfingen
- 25 Jahre**
- Alexander Beilharz, Anlagenmechaniker aus Waldachtal-Hörschweiler, bei Koch Haustechnik GmbH in Schopfloch
 - Christine Hagenlocher, Bürokauffrau aus Waldachtal, bei Autohaus Möhrle GmbH in Freudenstadt
 - Michael Schöner, Maler und Lackierer aus Horb, bei 2k Killing GmbH in Horb
- 30 Jahre**
- Christoph Heininger, Kaufmännischer Leiter aus Wildberg-Effringen, bei Auto Kohler KG in Freudenstadt, Niederlassung Pflanzgrabenweiler
- 35 Jahre**
- Uwe Seeger, Elektroinstallateur aus Freudenstadt-Igelsberg, bei Elektrogeschäft Rolf Armbruster in Seewald-Besenfeld
- 40 Jahre**
- Gerhard Bäuerle, Kfz-Mechaniker aus Baiersbronn, bei Autohaus Finkbeiner GmbH & Co. KG in Baiersbronn
 - Stefan Mirus, Betriebswirt des Handwerks, bei Autohaus Finkbeiner GmbH & Co. in Baiersbronn
- 45 Jahre**
- Rudi Faißt, Kfz-Mechaniker aus Baiersbronn, bei Autohaus Finkbeiner GmbH & Co. KG in Baiersbronn
 - Günther Richard Fischer, Schreiner aus Waldachtal, bei Karl Rieger Innenausbau GmbH in Waldachtal

Landkreis Reutlingen

- 10 Jahre**
- Yannik Armbruster, Stuckateur aus Altenriet, bei Stuckateurbetrieb Eberhard Hihn in Walddorfhäslach

- Danny Klaus, Bauwerker aus Hayingen, bei Herter Holzbau & Bedachungen GbR in Hayingen
 - Steffen Mauz, Zimmerer aus Burladingen, bei Dietz Holzbau in Burladingen
 - Jürgen Schilling, Werkzeugmacher aus Engstingen-Kohlstetten, bei KonForm GmbH in Lichtenstein
- 15 Jahre**
- Petrit Badalli, Stuckateur aus Tübingen, bei Stuckateurmeister Erich Bantel in Reutlingen
 - Mario Fischer, Maler und Lackierer aus Neuffen, bei Malerfachbetrieb Köbel GmbH in Reutlingen
 - Ellen Fritz, Qualitätsbeauftragte aus Tübingen, bei Metzgerei Oskar Zeeb GmbH in Reutlingen
 - Brigitte Stotz, Sozialpädagogin aus Reutlingen, bei pro labore gGmbH in Reutlingen
- 20 Jahre**
- Jahir Berisha, Dachdecker aus Reutlingen, bei Willy Werner Dachdeckermeister GmbH & Co. KG in Reutlingen
 - Jens Heinrich, Dachdecker aus Pfullingen, bei Klaus Eberhardt GmbH & Co. KG in Lichtenstein
 - Stephan Mack, Metallbautechniker aus Stuttgart, bei be-Metall + Elementbau GmbH in Reutlingen
 - Sabine Müller, Fleischerei-Fachverkäuferin aus Lichtenstein/Unterhausen, bei Metzgerei Oskar Zeeb GmbH in Reutlingen
 - Heinz Schaufler, Verkaufsmetzger aus Leinfelden-Echterdingen, bei Metzgerei Oskar Zeeb GmbH in Reutlingen
 - Uwe Spiewak, Metzgergeselle aus Reutlingen, bei Metzgerei Oskar Zeeb GmbH in Reutlingen
 - Kadriye Yazici, Fleischerei-Fachverkäuferin aus Reutlingen, bei Metzgerei Oskar Zeeb GmbH in Reutlingen
- 25 Jahre**
- Alexandros Pouliadis, Arbeitsanleiter aus Reutlingen, bei pro labore gGmbH in Reutlingen
 - Armin Sautter, Fliesenleger aus Münsingen, bei Norbert Arnold GmbH in Hayingen
- 30 Jahre**
- Markus Michallik, Versandleiter aus Gomadingen-Steingebronn, bei Metzgerei Oskar Zeeb GmbH in Reutlingen

Landkreis Sigmaringen

- 10 Jahre**
- Barbara Benz, Fachberaterin im Einzelhandel aus Pfullendorf, bei Jacob Malerwerkstätte-Raumgestaltung GmbH in Pfullendorf
 - Osman Contur, Kfz-Mechatronikermeister aus Altshausen, bei Autohaus Lehleiter GmbH in Hohentengen
 - Ralf Klimke, Bäckermeister aus Albstadt, bei Backhaus Mahl GmbH & Co. KG in Stetten a.k.M.
 - Julian Laub, Polier/Zimmerer aus Friedberg, bei Zimmerei Jürgen Ummenhofer in Bad Saulgau
 - Paul Maisner, Schlossermeister aus Menningen, bei Schlosserei/Metallbau Beil GmbH in Meßkirch
 - Markus Wetzel, Zimmerergeselle aus Eichstegen, bei Holzbau Johann Schmid in Bad Saulgau
- 15 Jahre**
- Claudia Baumgärtner, verantwortliche Erstverkäuferin aus Meßstetten, bei Backhaus Mahl GmbH & Co. KG in Stetten a.k.M.
 - Ingo Erdmann, Lohn- und Finanzbuchhalter aus Straßberg, bei Backhaus Mahl GmbH & Co. KG in Stetten a.k.M.
- 20 Jahre**
- Bernd Drummer, Aufmaßtechniker aus Pfullendorf, bei Jäger Fenster-Türen GmbH in Pfullendorf
 - Ida Faber, Wäschereimitarbeiterin aus Bad Saulgau, bei Kabus e.K. in Bad Saulgau
 - Mario Lutz, Betriebswirt aus Hohentengen, bei Gerold Lutz in Hohentengen
 - Diana Knops, Sachbearbeiterin aus Hausen a. Andelsbach, bei Jäger GmbH in Pfullendorf
- 25 Jahre**
- Oliver Burkard, Maurer aus Bad Saulgau, bei Bauunternehmen Dietmar Burkard in Hohentengen
 - Rudolf Förderer, Maurer aus Hohentengen, bei Bauunternehmen Dietmar Burkard in Hohentengen
 - Wladimir Kriger, Bauhelfer aus Meßkirch, bei Füßinger Bauunternehmen GmbH in Meßkirch
 - Nikolai Neigum, Steinschleifer, Maschinenbediener aus Meßkirch, bei Franz Lang GmbH in Meßkirch
 - Tanja Schlegel, Produktionshilfe aus Sigmaringen, bei Backhaus

- Mahl GmbH & Co. KG in Stetten a.k.M.
- 30 Jahre**
- Daniel Brändle, Maler und Lackierer aus Meßkirch, bei Der Maler Brecht in Meßkirch
 - Michael Leimer, Polier aus Bad Saulgau, bei Josef Michelberger Hoch- und Tiefbau GmbH in Bad Saulgau-Fulgenstadt
 - Zoran Marjanecvic, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger aus Gammertingen, bei Fliesen Karl GmbH in Gammertingen
 - Alexander Marz, Elektriker aus Mengen, bei DeLimes Energy GmbH in Pfullendorf
 - Dietmar Schelshorn, Schreiner aus Denkingen, bei Schreinerei-Bestattungen Karl Hanßler in Pfullendorf-Denkingen
- Landkreis Tübingen**
- 10 Jahre**
- Marcus Hertel, Fliesen-, Platten-, Mosaikleger aus Aichtal, bei Kurt Necker Fliesenfachgeschäft GmbH in Tübingen-Lustnau
 - Sandra Koge, Verkäuferin aus Bodelshausen, bei Bäckerei Konditorei Padeffke GmbH in Mössingen
- 15 Jahre**
- Rolf Krickemeyer, Maurer aus Tübingen, bei BSN GmbH + Co. KG in Mössingen
- 25 Jahre**
- Ümit Basarir, Bauwerker aus Rottenburg, bei Kamer Bauunternehmen GmbH in Ammerbuch
 - Andjelka Rigger, Assistentin der Geschäftsführung aus Balingen, bei Bäckerei Konditorei Padeffke GmbH in Mössingen
- 30 Jahre**
- Karl-Heinz Eggenweiler, CNC-Maschinenbediener aus Rottenburg, bei Gerhard Hechler Lasertechnik in Zollernalbkreis

Zollernalbkreis

- 10 Jahre**
- Petra Ackermann, Kfm. Angestellte aus Balingen, bei Gebäudereinigung Messerschmidt OHG in Balingen
 - Lars Bienwald, Fliesen-, Platten-, Mosaiklegergeselle aus Winterlingen, bei Menger Fliesen GmbH in Albstadt
 - Hans-Jürgen Bitzer, Anlagenmechaniker Heizung/Sanitär aus Albstadt, bei Traugott Schairer GmbH & Co. KG in Albstadt-Tailfingen

- Karl Eppler, Maler und Lackierer aus Meßstetten, bei Malergeschäft Volker Müller in Albstadt
 - Lars Faigle, Zimmermann aus Hechingen, bei Markus Haid + Christian Julino GbR in Bisingen-Wessingen
 - Pietro Fiorenza, Fliesen-, Platten-, Mosaiklegergeselle aus Albstadt, bei Menger Fliesen GmbH in Albstadt
 - Lydia Hinz, Schilder- und Lichtreklameherstellerin aus Dotternhausen, bei GK Werbetechnik Gerg und Kern GmbH in Balingen
 - Thomas Menger, Fliesen-, Platten-, Mosaiklegermeister aus Bitz, bei Menger Fliesen GmbH in Albstadt
 - Mike Nitz, Maler und Lackierer aus Burladingen, bei Gnant Malergeschäft in Rangendingen
 - Sabrina Stigler, Schilder- und Lichtreklameherstellerin aus Bitz, bei GK Werbetechnik Gerg und Kern GmbH in Balingen
 - Wiktorija Skvorcova, Reinigungskraft aus Balingen-Weilstetten, bei Gebäudereinigung Messerschmidt OHG in Balingen
- 15 Jahre**
- Gretel Reiter, Reinigungskraft aus Balingen, bei Gebäudereinigung Messerschmidt OHG in Balingen
 - Hildegard Vollert, Reinigungskraft aus Balingen-Weilstetten, bei Gebäudereinigung Messerschmidt OHG in Balingen
 - Günter Wehl, Metallbauer Konstruktionstechnik aus Bössingen, bei Metallwerkstatt Frank Baur in Dotternhausen
 - Anna Wirth, Reinigungskraft aus Balingen, bei Gebäudereinigung Messerschmidt OHG in Balingen
 - Hildegard Hein, Kfm. Angestellte aus Balingen-Weilstetten, bei Gebäudereinigung Messerschmidt OHG in Balingen
- 20 Jahre**
- Robert Göggel, Automobilverkäufer aus Albstadt, bei Auto Gscheidle GmbH in Albstadt
 - René Herrmann, Elektrotechnikermeister aus Bisingen, bei Karel Deh Gebäudetechnik in Bisingen
 - Wolfram Lutze, Serviceberater aus Albstadt, bei Auto Gscheidle GmbH in Albstadt
 - Marco Masuero, Kfz-Mechaniker aus Albstadt, bei Auto Gscheidle GmbH in Albstadt

- 25 Jahre**
- Aslan Bektas, Fachkraft für Metalltechnik aus Balingen, bei Andreas Haug Zerspanungstechnik GmbH in Balingen
 - Jakob German, Kraftfahrer aus Albstadt, bei K.-Heinrich Bitzer GmbH in Albstadt-Tailfingen
 - Alexander Haas, Leiter Werkzeugbau aus Bisingen, bei Werkzeugbau Stanzerei Walter Götz GmbH in Balingen-Engstlatt
 - Ute Maier, Friseurin aus Sigmaringen, bei Pyka Friseursalon in Rosenfeld
 - Gerhard Mang, Gas- und Wasserinstallateur aus Mössingen, bei Joachim Restle in Hechingen
 - Daniel Nischt, Versandarbeiter aus Wehingen, bei Werkzeugbau Stanzerei Walter Götz GmbH in Balingen-Engstlatt
 - Christine Schilling, Friseurin aus Hechingen, bei Friseursalon Günther Hess in Hechingen
 - Martin Schuler, Elektroinstallateur aus Burladingen, bei Elektro Seemann e.K. in Burladingen
 - Rainer Stiefel, Werkzeugmachermeister aus Balingen-Erzingen, bei Werkzeugbau Stanzerei Walter Götz GmbH in Balingen-Engstlatt
- 30 Jahre**
- Uwe Döhla, Metallbauer aus Meßstetten, bei Eppler Fenster GmbH & Co. KG in Meßstetten
 - Bernd Höpting, Glaser/Fensterbauer aus Meßstetten, bei Eppler Fenster GmbH & Co. KG in Meßstetten
- 35 Jahre**
- Frank Stengel, Technischer Zeichner aus Meßstetten, bei Eppler Fenster GmbH & Co. KG in Meßstetten
- 40 Jahre**
- Hubert Bergmann, Kfz-Mechatronikermeister aus Hechingen, bei Autohaus Kalbacher GmbH & Co. KG in Hechingen
 - Rainer Fink, Werkstattleiter aus Hechingen-Stetten, bei Autohaus Dengler GmbH & Co. KG in Hechingen
 - Michael Sigg, Kfz-Mechatroniker aus Hechingen, bei Autohaus Kalbacher GmbH & Co. KG in Hechingen
 - Martin Stehle, Werkzeugmacher aus Geislingen-Binsdorf, bei Werkzeugbau Stanzerei Walter Götz GmbH in Balingen-Engstlatt

www.hwk-reutlingen.de/urkunden

KURZMELDUNGEN

Betriebsberater in den Landkreisen

Die individuellen Kurzberatungen bieten die Möglichkeit, Geschäftsideen und Finanzierungskonzepte von Fachleuten der Handwerkskammer prüfen zu lassen oder sich über Gründungsformalitäten und Fördermöglichkeiten zu informieren.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin unter den angegebenen Telefonnummern.

- 21. Juli 2020, 9 bis 12 Uhr, Kreishandwerkerschaft Freudenstadt, Wallstraße 10, 72250 Freudenstadt, Tel. 07441/8844-0
- 29. Juli 2020, 9 bis 12 Uhr, Technologiewerkstatt, Heutalstraße 1, 72461 Albstadt, Tel. 07432/2009090

www.hwk-reutlingen.de/beratung



Neu im Team

Jan Besserer leitet die Abteilung Handwerksrolle

Seit dem 1. April leitet Jan Besserer die Abteilung Handwerksrolle der Handwerkskammer Reutlingen.

Der Volljurist ist Ansprechpartner für Betriebe in allen Fragen des Handwerks- und Gewerberechts. Nach dem Abitur, das er in Pfullingen ablegte, und seinem Wehrdienst studierte Besserer Rechtswissenschaften an der Universität Tübingen.

Verwaltungserfahrung erwarb er beim Landratsamt Böblingen im Sachgebiet Soziale Hilfe. 2010 folgte die Niederlassung als Rechtsanwalt in Rutesheim mit den Tätigkeitschwerpunkten Sozialrecht, Betreuungsrecht und Erbrecht und projektbezogenen Tätigkeiten für eine Stuttgarter Großkanzlei.

Zentraler Aufgabenbereich

Jan Besserer ist seit vielen Jahren ehrenamtlich aktiv. So zum Beispiel im Forum Junge Anwaltschaft, dem er bis zum Erreichen der Altersgrenze als Regionalbeauftragter für den Landgerichtsbezirk Stuttgart angehörte, und im Vorstand des Anwaltvereins Stuttgart.



Jan Besserer
Leiter der Abteilung Handwerksrolle.
Foto: Handwerkskammer

Die Handwerksrolle gehört zu den zentralen Aufgabenbereichen der Kammer. So prüft das vierköpfige Team der Abteilung alle Anträge, etwa bei der Neueintragung, bei personellen Veränderungen im Betrieb oder bei einer geplanten Ausweitung der Tätigkeit, ob jeweils die Voraussetzungen für die Ausübung eines Handwerks vorliegen. Damit ist die Abteilung mit allen Fragen des Gewerbe-, Firmen- und Handwerksrechts bis hin zum Thema Schwarzarbeit befasst.

Sie erreichen Jan Besserer, Leiter der Abteilung Handwerksrolle unter Tel. 07121/2412-241 und per E-Mail: jan.besserer@hwk-reutlingen.de

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Eine Hand wäscht die andere.

Wir wissen, was wir tun.